

[7344.] Soeben versenden wir folgendes Circular betreffend:

Palestrina-Ausgabe. — Sammlung musikalischer Vorträge. — Musikalische Text-Bibliothek. — Breitkopf & Härtel's Notenschreibhefte und Notenschreibpapiere.

Hiermit erlauben wir uns unter Beifügung von fünf für das Publicum bestimmten Prospecten nachdrücklich auf die folgenden grösseren Collectivunternehmungen hinzuweisen, welche demnächst zu erscheinen beginnen. Wir ersuchen um recht thätige Verwendung für diese verschiedenen Unternehmungen, deren jedes bei der eigenartigen Wichtigkeit des Gegenstandes und bei der in Aussicht genommenen weiteren Ausdehnung dem Sortimenter dauernden und lohnenden Erfolg verspricht.

Palestrina-Ausgabe.

Pierluigi da Palestrina's Werke, gefördert von dem zum Zwecke gebildeten Palestrina-Vereine, werden in kritischer Behandlung, Ausstattung und den Bezugsbedingungen sich an die Bach- und Händel-Ausgaben anschliessend, in ca. 30 Bänden erscheinen.

Zeit der Ausgabe: Die ersten sechs Bände liegen fertig vor, während jährlich zwei weitere Bände erscheinen sollen. Zunächst erscheint Band VII. Anfang März d. J.

Ladenpreis: Der Subscriptionspreis des Bandes von ca. 40 Bagen, gross Folio, Plattendruck, beträgt 10 M. Einzelne Exemplare desselben Bandes 15 M. Originaleinbände oder Einbanddecken extra 2 M.

Bezugsbedingungen: Die Palestrina-Ausgabe wird, gleich ähnlichen Gesellschaftsausgaben, nur gegen baar abgegeben mit 10% vom Subscriptionspreis und 20% vom Einzelpreis, sowie 10% vom Einband.

Sammlung musikalischer Vorträge.

Die Sammlung musikalischer Vorträge, herausgegeben von Paul Graf Walderssee, bietet einen gediegenen und anregenden Inhalt in schmucker, kunstvoller Ausstattung.

Wir verweisen auf die grossen Erfolge der auf ähnlichen Grundsätzen beruhenden „Sammlung klinischer Vorträge“, welche fast seit einem Jahrzehend unter immer steigender Gunst des allgemein gebildeten ärztlichen Publicums in unserm Verlag erscheint.

Es dürfte sich empfehlen, die von uns zur Verfügung gestellten Subscriptionslisten unter den Künstlern, sowie den Abonnenten der besseren Concerte und der Kunstvereine durch die Vereinsdiener circuliren zu lassen.

Zeit der Ausgabe: Die beiden ersten Hefte: Philipp Spitta: „Joh. Seb. Bach“, — Hans von Wolzogen: „R. Wagner's Siegfried“, werden im Laufe des Monats Februar ausgegeben. Zwei weitere Vorträge folgen im März.

Ladenpreis: Der Subscriptionspreis jedes Heftes beträgt bei Abonnement auf eine Serie von 12 Vorträgen 75 S für das Heft; der Einzelpreis des Heftes 1 M.

Bezugsbedingungen: Wir liefern die Sammlung mit 33 1/3 % in Rechnung, mit 40 % gegen baar, und gewähren auf zehn Exemplare ein Freixemplar. — Die ersten beiden Hefte werden zum Zweck der Abonentengewinnung à cond. geliefert.

Musikalische Text-Bibliothek.

Die Sammlung von Operntexten, Serie I. Nr. 1—25, herausgegeben vom Kapellmeister

Dr. H. M. Schletterer, welche in gleichmässigen, broschirten, eleganten Heften erscheint, hat sich eine gründliche Reinigung der vielfach verderbten Texte vorgesetzt: sie ist vermöge der billigen Preise wohlgeeignet, an die Stelle vielfach verbreiteter, uncorrecter Ausgaben und Nachdrucke zu treten. Serie II. Nr. 26—50 wird die Texte der Oratorien, Serie III. Nr. 51—75 die der grösseren Concert-Gesangswerke in den alten Originalausgaben, aber in gleichmässigem Umschlage bieten.

Erscheinungszeit: Serie I. wird mit Ausnahme der Nummern 18—20, 22 bis zu Anfang März erscheinen, desgleichen Serie II. Nr. 26—45, Serie III. Nr. 51—64. Serie IV. Nr. 76—100, welche wieder Opern enthalten wird, erscheint später. — Die Sammlung wird dann zu einer vollständigen Bibliothek weiter geführt werden.

Ladenpreis, Im Allgemeinen beträgt der Preis jedes Operntextes 25 S; für einige wenige, umfangreiche, neuere Opern ist ein mässig höherer Preis festgesetzt, der Preis jedes Oratorien- oder Concerttextes 10 S, mit einigen Ausnahmen, wo wegen erhöhten Umfangs der Preis 20 S beträgt.

Bezugsbedingungen: Wir liefern die Texte dieser Sammlung à condition mit 30 % baar oder auf Quartal-Conto mit 40 % und gewähren auf 10 Exemplare 1 Freixemplar. Hundert Exemplare eines Heftes liefern wir baar mit 50 % ohne Frei-Exemplare.

Handlungen, die zur Verwendung Gelegenheit haben, stellen wir gern ein vollständiges Exemplar à cond. zur Verfügung.

Der Nachbezug findet baar resp. auf Quartal-Conto statt, doch bleibt ein Exemplar nach Jahresfrist remissionsberechtigt.

Breitkopf & Härtel's Notenschreibhefte.

Mit Emil Breslaur's Notenschreibschule Heft 1. und 2., sowie den vier Liniatur-Heften, welche gleichzeitig ausgegeben werden, werden der Schule Lehrmittel für einen neuen Unterrichtszweig gegeben.

Indem wir Sie um Unterstützung für die Einführung dieser neuen Schulbücher ersuchen, bitten wir Sie, die Hefte zunächst den Lehrern der Seminarien und Musikinstitute, sowie den Musik- und Schreiblehrern der öffentlichen Schulen vorzulegen.

Die Herstellung ist, um gleich von vorn herein das Beste zu bieten, eine mit allen Mitteln moderner Technik sorgfältig durchgeführte. Das Papier in der Güte der stärkeren Ausgabe der in unserer Officin hergestellten Henze'schen Schönschreibhefte, an welche sich das Unternehmen anschliesst.

Erscheinungszeit: Sämmtliche sechs Hefte werden bis Ende März zur Versendung kommen. Die Sammlung wird fortgesetzt werden.

Ladenpreis: Der Ladenpreis ist auf 15 S für das Heft gestellt.

Bezugsbedingungen: Wir liefern die Hefte baar oder auf Quartal-Conto, zunächst zur Einsichtnahme auch à condition, jedes für netto 11 S und gewähren auf 10 Exemplare eines Heftes 1 Freixemplar.

Breitkopf & Härtel's Notenschreibpapiere.

Die technischen Versuche bei der Herstellung der Notenschreibhefte haben uns veranlasst, neue liniirte Notenschreibpapiere,

welche sich besonders durch Güte des Papiers und Gleichmässigkeit des Liniendrucks auszeichnen, zu veranstalten, zunächst zehn verschiedene Liniaturen Nr. 1—10 in vier verschiedenen Papiersorten A—D in Convoluten von je 25 Bogen unter Streifband mit Verlagsetiquette, und für die weissen Papiere auch in broschirten Heften von je 10 Bogen.

Zeit der Ausgabe: Die Notenschreibpapiere können von Ende März an bezogen werden.

Ladenpreis und Bezugsbedingungen: Wir liefern die Notenschreibpapiere baar oder auf Quartal-Conto zu den nachfolgenden Preisen und Rabattsätzen:

Pr. v. Nr. 1—9. Fol. Sorte A u. B.

10 Bog. geb.	— M. 50 S	} m. 10 %
25 Bog. in Streifbd. 1 „ — „	— „	
100 Bog. (Neubuch). 4 „ — „	— „	
1000 Bog. (Neuries) . 40 „ — „	— „	m. 12 1/2 %
		m. 17 1/2 %

Pr. v. Nr. 1—9. Fol. Sorte C u. D.

10 Bog. geb.	— M. 63 S	} m. 12 %
25 Bog. in Streifbd. 1 „ 25 „	— „	
100 Bog. (Neubuch). 5 „ — „	— „	
1000 Bog. (Neuries) . 50 „ — „	— „	m. 15 %
		m. 20 %

Pr. v. Nr. 10. Octav.

Die Hälfte obiger Preise in Convoluten von 10 oder 25 Bogen bei gleichen Rabatten.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[7345.]

Wiener Pikante Blätter.

Abonnement's auf dieses jeden Sonntag in Wien erscheinende humoristische Blatt halbjährig sammt Postzusendung 7 M.

Rabatt 20 %.

Probenummern gratis.

Um gütige Verwendung bittet

Zm Februar 1879.

Die Administration der Wiener Pikanten Blätter in Wien I, Baderstrasse 14.

[7346.]

Zu erneuter gef. Verwendung empfehle:

Molière's Werke.

Mit deutschem Commentar, Einleitungen und Excursen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Adolf Laun.

Bd. 1. Le misanthrope. 2 M. — Bd. 2. Les femmes savantes. Les précieuses ridicules. 3 M. — Bd. 3. Le tartuffe. 2 M. 50 S. — Bd. 4. Le bourgeois gentilhomme. 1 M. 80 S. — Bd. 5. L'Avare. 2 M. 50 S. — Bd. 6. Les facheux. 1 M. 80 S. — Bd. 7. Don Juan. 2 M. — Bd. 8. Le malade imaginaire. 2 M. 50 S. — Bd. 9. Le medecin malgré lui. L'amour medecin. 2 M. — Bd. 10. L'Ecole des femmes. La critique de l'Ecole des femmes. 2 M. 80 S. — Bd. 11. George Dandin. Monsieur de Pourceaugnac. 2 M.

Das Werk wird fortgesetzt.

In Rechn. mit 25 %, baar mit 33 1/3 % Rab. Ich versende nur auf Verlangen.

Oskar Leiner in Leipzig.